

# AktionsGemeinschaft TU

Viola Glanzer

Stefan Seidler

Jeremias Hutegger



## Viola Glanzer

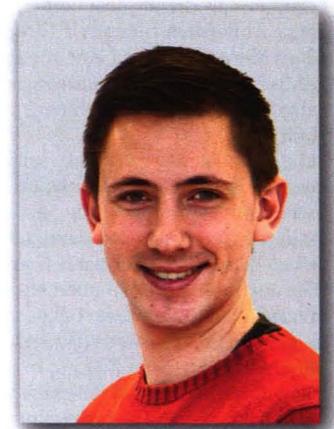
Architektur

Neue Veranstaltungen an der HTU!  
Meine Idee: „Schlag den Prof.“

## Stefan Seidler

Informatik

Noch bessere **Infrastruktur** an der TU!  
Vom Radweg über WLAN bis zur Steckdose.



## Jeremias Hutegger

Elektrotechnik

Internationalität fördern, aber bei  
der Umsetzung die Studierenden  
nicht außer Acht lassen!

**Deine Stimme zählt!**

Für eine HTU unter dem bewährten grün-weißen Bogen!



Service - Vertretung - Events

### Was wollt ihr als Fraktion in den nächsten zwei Jahren an der TU Graz verwirklichen bzw. vorantreiben?

Das Motto einer guten Studierendenvertretung soll „Vertretung – Service – Events“ lauten. Daher wollen wir für die Studierenden verstärkt auf mehr Service setzen. Die TU Graz bietet sicher bessere Studienbedingungen und eine bessere Infrastruktur als die meisten anderen Unis in Österreich. Aber weder hier, noch im Bereich unserer Bildung im Speziellen, wollen wir nach Mittelmäßigkeit streben, sondern einen hohen Standard erreichen.

Geplant und bereits eingeleitet ist das AG-Infrastrukturpaket für Studierende der TU Graz. Hierbei versuchen wir, gemeinsam mit dem Rektorat, für eine bessere und sichere Verbindung zwischen den fragmentierten Uni-Standorten zu sorgen, sowie für attraktive Lernplätze an der frischen Luft, die so eingerichtet sind, dass dort auch problemlos mit dem Laptop gearbeitet werden kann, zu sorgen. Die Aktionsgemeinschaft wird sich dafür einsetzen, dass sich Studierende auch weiterhin gerne zu ihrer akademischen Heimat „TU Graz“ bekennen!

### Was seht ihr als Aufgabe der bundesweiten Studierendenvertretung an?

Das Bild von mit Linksaktivisten besetzten und verwüsteten Hörsälen brachte zwar tatsächlich Aufmerksamkeit, doch außer einem Imageschaden ist den Studierenden davon nicht viel geblieben! Für uns als bundesweit größte und stimmenstärkste – jedoch in die Opposition verdrängte – Fraktion ist es daher wichtig, das negativ behaftete Bild der ÖH wieder umzukehren. Die ÖH muss eine starke und konstruktive Stimme für die Studierenden sein! Das Verhandeln von Themen wie Zugangsmanagement, Studienbeiträgen, usw. darf nicht Aufgabe einer ÖH-Exekutive sein, die kein Verantwortungsträger in der Politik mehr ernst nimmt.

### Nach welchen Idealen richtet ihr euch als Fraktion?

Studieren muss sich auszahlen. Ambitioniertes studieren sollte soweit möglich

lohnend werden, dass Studierende die Zeit, die sie in ihre Ausbildung investieren, nicht als Zeitverschwendung ansehen. Die TU Graz soll sich weiterhin und in Zukunft noch mehr durch ihre Studierenden und deren innovative Forschung auszeichnen.

### Wie sieht eure ideale TU Graz und das dazugehörige Bildungssystem aus?

Die Aktionsgemeinschaft sieht ihre Aufgabe in der konsequenten Vertretung der Interessen der Studierenden an der TU und in ganz Österreich. Anders als andere Fraktionen wollen wir die ohnehin viel zu leise Stimme der ÖH nicht für Gesellschaftspolitik verschwenden! Unser Ideal in der Bildungspolitik ist ein „Bildungsbaum“, an dessen Wurzel eine gute, umfassende Bildung in der Schule steht und dessen Krone für individuelle, universitäre und auch lebenslange Bildung steht. Der Zugang zu Bildung muss jedem Menschen offen stehen!

### Wie steht ihr zu den kommenden Zugangsbeschränkungen an der TU Graz?

Wir sind für eine qualitativ hochwertige Ausbildung, die jedem Studenten Studierenden die bestmöglichen Zukunftsperspektiven bieten soll. Es sollen genug Seminar- und Laborplätze geboten werden, sowie ein transparenteres Anmeldeverfahren.

### Welches Verhältnis habt ihr zu politischen Parteien? In welcher Art und Weise unterstützen euch politische Parteien und woher stammt der Großteil eurer finanziellen Mittel?

Dass Gras & VSStÖ uns für zu rechts halten und der RFS uns für zu links hält, zeigt eindrucksvoll, dass wir die vernünftige Kraft der Mitte sind. Kontakt und Zusammenarbeit mit Parteien lehnen wir nicht ab, sondern sehen darin die Möglichkeit, die Interessen der Studierenden an die zuständigen Entscheidungsträger heranzutragen. Wir haben keine Schwierigkeiten, Unternehmen zu finden, die uns mit Sachspending unterstützen, worauf unsere Aktionen am Campus aufbauen.

Finanzielle Mittel, die für Drucksorten benötigt werden, versuchen wir durch Werbeschaltungen zu erhalten.

### Wie beurteilt ihr die aktuellen in Österreich vorherrschenden bildungspolitischen Entwicklungen? Welche Verbesserungsideen für ein modernes und nachhaltiges Bildungswesen in Österreich habt ihr?

Von Karlheinz Töchterle, der als ehemaliger Rektor der Universität Innsbruck die Situation der Unis ganz genau kennt, sind durchaus positive Akzente zu erwarten. Er ist außerdem für seine Dialogbereitschaft mit den Studierenden bekannt. Hier bietet sich für die Aktionsgemeinschaft wieder die Möglichkeit, konstruktiv bildungspolitische Entscheidungen zu beeinflussen!

### Ergänzt folgende Sätze:

**Der Sinn einer Universität ist...**  
es, denn Studierenden Möglichkeiten zu bieten, sich Bildung und Ausbildung anzueignen und sie auf diesem Weg optimal zu unterstützen!

**Die HTU muss...**  
sich auch weiterhin für alle Studierenden in ihren Interessen einsetzen und sie nach außen bestmöglich vertreten!

**Den Begriff „Bildung“ definieren wir...**  
als besonders wichtigen Teil dessen, was uns die TU Graz mit auf den Lebensweg geben soll – eben nicht nur eine Ausbildung, sondern Bildung, die für alle frei sein muss!

**Unsere Fraktion sollte gewählt werden, weil...**  
uns die Meinung der Studierenden interessiert, ihre Probleme nicht egal sind und ihr Unialltag wichtig ist, sowohl auf hochschulpolitischer Ebene, als auch direkt am Campus und im Hörsaal!